Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lahde
Pfarrbezirke Bierde und Lahde

August / September 2019

Foto: Matthias Rohlfing

- Kirchentag
- Bergfestgottesdienst
  Konfis 2020
- Zu Besuch bei JAF
- Kindergarten: Pfiffikus- Kinder

Liebe Leserin, lieber Leser

Dieser Gemeindebrief erreicht Sie mitten in der Urlaubszeit. Hatten Sie schon Gelegenheit abzuschalten, sich zu erholen, auf andere Gedanken zu kommen, besondere Erlebnisse zu sammeln, Ausflüge zu machen, neue Gegenden oder Länder zu erobern, Sonne zu tanken, die Füße hochzulegen? Auch, wenn gar nicht jeder seinen Jahresurlaub in den Schulferien macht, pausiert in dieser Zeit auch unser Gemeindeleben. Viele Gruppen treffen sich nicht, dafür feiern wir Gottesdienst an besonderen Orten und in sommerlicher Atmosphäre (siehe Gottesdienstseite in der Mitte dieses Heftes). Diese Wochen sind, egal ob mit oder ohne Urlaub, besondere im Jahreslauf. Und danach ist es auch schön, wenn der gewohnte Alltag wieder beginnt.

Von Sommerloch kann bei uns in diesem Jahr keine Rede sein: Aufgrund vieler Beiträge konnten wir diese Ausgabe sogar um einige Seiten erweitern. Wir informieren Sie unter anderem zu aktuellen Geschehnissen in unserer Gemeinde, wie der Neubesetzung im Presbyterium und dem Leitungswechsel im Kindergarten Immanuel. Auch in unseren Gemeindebüros und im Friedhofsbüro ändert sich gerade einiges. Wir schauen außerdem zurück auf wichtige Ereignisse der letzten Monate: die Konfis 2020 feierten Ende Juni einen ganz besonderen Bergfestgottesdienst am Lahder Badesee, die Band crossin durfte mit mehreren Auftritten beim Kirchentag in Dortmund dabei sein und gemeinsam mit 42 Jubelkonfirmanden feierten wir Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation. Auch die gewohnten Rubriken finden Sie in dieser Ausgabe: Wir dürfen zu Besuch sein bei der Jugendgruppe „JAF“ und unter dem Motto „Und was machst du so?“ beantwortet diesmal Roland Geist unsere Fragen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schmökern und bedanken uns bei allen Autoren, die diese Ausgabe mitgestaltet haben!

Hanna Brunschier

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lahde, Im Dorf 41, 32469 Petershagen
Redaktionsteam: Brigitte Baade, Steffi Baade, Yvonne Bartholome, Hanna Brunschier, Heide Kohns und Susanne Riedmayer
Kontakt: gemeinde.brief@kirchengemeinde-lahde.de
ViSdP: Pfarrer Matthias Rohlfing, Im Dorf 41, 32469 Petershagen, 05702-553, rohlfing@kirche-bierde.de
Layout: Yvonne Bartholome
Anzeigenverwaltung: Susanne Riedmayer
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Foto S. 1: Matthias Rohlfing, S. 3: Gaylord Kurre, crossin, S. 4 / 5: privat, S. 6 / 7: privat, S. 8: Foto Keller, S. 9: Susanne Riedmayer, S. 10: privat, S. 17: privat, S. 18: privat, Grafiken und andere Fotos aus dem Gemeindebrief Magazin

14. Jahrgang, Nr. 75

Für die Richtigkeit aller Angaben sind die jeweiligen Autoren und Kreise verantwortlich.

In eigener Sache:

Beiträge und Termine, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, müssen für die Ausgabe **Oktober / November 2019** bis zum **6. August 2019** beim Redaktionsteam angemeldet werden und sind bis zum **06. September 2019** abzugeben.
Bitte Artikel nur als Word- oder Open Office-Datei senden, **nicht als E-Mail-Text oder PDF-Datei. Fotos bitte nicht in Dokumente einbinden.**

Vom 19. bis 23. Juni fand der diesjährige Kirchentag in Dortmund statt. Den Fronleichnamsfeiertag haben viele Gemeindeglieder genutzt, um am Kirchentag teilzunehmen. Im Tagesticket war auch die Bahnfahrt mit inbegriffen. So traf man sich bereits im Minden auf dem Bahnhof und immer wieder auf dem Kirchentag.

Das Besondere in diesem Jahr: Das Lied „Auf dich vertraun“ von Annika Lohaus hatte es auf die erste Seite des Kirchentagliederbuches geschafft und wurde per Onlinevoting zum Kirchentagslied gewählt! Und die Band crossin trat während der gesamten Dauer des Kirchentages auf.

So haben sich bei den Konzerten von crossin dann auch viele Lahder Gemeindemitglieder getroffen.

Das Fazit: Der Besuch hat sich gelohnt, um die große Gemeinschaft zu erleben. Alle konnten mit vielen neuen Impulsen nach Hause fahren.

Hier einige Impressionen:

Die angereiste Fangemeinde aus Lahde und Bierde

Alle waren mit Eifer dabei

crossin in Aktion

Hier ging’s noch mal richtig ab!

Zu Besuch bei … JAF

JAF, diese drei Buchstaben sind einem in der Gemeinde sicherlich schon mal aufgefallen. Aber wofür stehen sie eigentlich? Und was steckt dahinter? JAF steht für **J**esus **a**nd **F**riends, also Jesus und Freunde. Entstanden ist die Abkürzung 2015 auf einer Teenager-Sommerfreizeit in Dänemark. Traditionell wurde auf einer Freizeit das Thema der Bibelarbeiten nicht gleich bekannt gegeben, sondern für die Teilnehmer erstmal „verschlüsselt“. Somit waren auf einem Tagesplan plötzlich diese drei Buchstaben aufgetaucht, die wir dann mit Leben gefüllt haben. Zum Ende der Freizeit hat das Mitarbeiterteam dann überlegt, wie das Freizeitgefühl auch in den Alltag übertragen werden konnte. Und damit war die Idee für JAF, die damals noch im zweiwöchigen Rhythmus stattfindende Jugendgruppe, geboren. Gleich nach den Sommerferien ging es los, bis heute treffen wir uns immer mittwochs um 19 Uhr im früheren „Teestubenraum“ im Martin-Luther-Haus in Bierde. Von den ursprünglichen Teilnehmern sind sogar noch einige bis heute dabei und über die Jahre immer wieder mal neue dazu gekommen. Seit Anfang 2018 findet JAF im Zuge der offenen Arbeit sogar wöchentlich statt. Aktuell gibt es neben dem Jugendreferenten Matthias Garrelts noch fünf weitere ehrenamtliche Mitarbeiter, die das Programm gestalten. Immer abwechselnd kümmert sich dabei ein Mitarbeiter um eine kurze Andacht, einer bereitet Moderation und ein gemeinsames Spiel vor und dann gibt es auch immer einen Verantwortlichen für den Snack, den es immer für kleines Geld gibt. Wir singen viel mit Unterstützung von Gitarre und Cajon,

spielen Billard, Gesellschaftsspiele oder im Sommer draußen Ballspiele oder Leitergolf. Ab und zu machen wir auch mal besondere Aktionen, zum Beispiel eine Übernachtung im Martin-Luther-Haus. Im Sommer 2016 haben wir in einer großen Renovierungsaktion gemeinsam mit den Teilnehmern den Jugendraum verschönert. Auch sind wir beim Buß- und Bettag als Gruppe beim Feierabendmahl dabei. Nach der Sommerpause geht es am 28. August wieder los. Außerdem haben wir etwas ganz Besonderes geplant: Am 22. September werden wir einen Ausflug in den Heide Park machen. Im kleinen Beitrag von 20 Euro sind die Fahrt und der Eintritt enthalten. Eingeladen sind alle aktuellen und auch ehemaligen Teilnehmer bei JAF. Aber auch neu interessierte Konfis und Jugendliche sind herzlich willkommen. Genauere Informationen und das Anmeldeformular gibt es beim Jugendreferenten. Übrigens, für Konfis gibt es für jeden Besuch bei JAF einen halben Gottesdienst angerechnet. Noch ein Grund mehr mal bei JAF vorbeizukommen.

Christoph Rodenbeck

JAF
JESUS AND FRIENDS

Leitungswechsel im Kindergarten

ev. kindergarten IMMANUEL
Aufwachsen in Geborgenheit

Eine ganze Epoche der Kindergartengeschichte überblickt Reinhild Heldt im Laufe ihrer Zeit bei uns im Kindergarten Immanuel. Nach einem Anerkennungspraktikum 1975 leitete sie bereits 1976 eine Gruppe und wechselte 1981 in die Kindergartenleitung. Gesetze und Finanzierung, Bedürfnisse der Eltern und der Kinder, viel Bewegung ist all die Jahre im Kindergarten gewesen – und sie hat ihn besonnen und umsichtig geleitet.

Und so hat sie den Kindergarten zu dem gemacht, was er heute ist: mit den schönen hölzernen Einbauten in den Gruppenräumen und dem naturnahen Außengelände, mit einem erfahrenen Team und guter Anbindung an die Kirchengemeinde.
Wir wünschen ihr eine gute Zeit des Ruhestands, mit etwas mehr Ruhe im Alltag und Zeit für die geplanten Unternehmungen mit Familie und Freunden.

Martina Rodenbeck wird nun die Leitungsaufgabe von ihr übernehmen. Als Stellvertreterin hat sie eine gute Hand im Umgang mit Eltern, Kindern und Kolleginnen bewiesen und konnte Erfahrungen im Umgang mit Ämtern und Behörden sammeln.

Mit Dankbarkeit und guten Wünschen werden wir Reinhild Heldt in einem Familiengottesdienst am 8. September um 11.00 Uhr in der Kirche in Bierde verabschieden und Martina Rodenbeck als Leiterin einführen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum gemeinsamen Mittagessen ein.

Matthias Rohlfing

W.BRASE
Unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn!
- Metallverarbeitung
- Industrie-Service
- Tür- und Torsysteme
- Land- u. Gartentechnik
- Brandschutz-Service

W.Brase GmbH & Co. KG • W.Brase Land- u. Gartentechnik GmbH
Raderhorster Ring 38/39 • 32469 Petershagen • 05726 960-0
info@brase-gmbh.de • www.brase-gmbh.de

Über Geld sprechen ist einfach.
Sparkasse Minden-Lübbecke

Eine Gemeinde – ein Büro

Seit einigen Jahren befinden wir uns auf dem Weg, beide Pfarrbezirke stärker miteinander zu vernetzen, z.B. in der Jugendarbeit oder in der Kirchenmusik.
Auch unsere beiden Gemeindebüros arbeiten in vielen Angelegenheiten schon zusammen. Jetzt gehen wir auch dort einen Schritt weiter: Melani Brüggmann reduziert ihre Arbeitszeit. Heidi Rzaczek stockt dafür ihre Stunden auf und ist zukünftig für die Gemeindeglieder der ganzen Gemeinde Ansprechpartnerin. Ob Taufe, Trauung oder Konfirmationsjubiläum – ab dem 1. August müssen Sie nicht mehr das „richtige“ Gemeindebüro ausfindig machen, sondern wenden sich nur noch an das zentrale Gemeindebüro der Kirchengemeinde im Gemeindehaus in Lahde. Geöffnet haben wir dort dienstags von 11.00 – 12.00 Uhr und donnerstags von 17.00 – 18.00 Uhr. Telefonisch erreichen Sie das Büro unter 05702 83 91 95 und per E-Mail unter buero@kirchengemeinde-lahde.de.

Matthias Rohlfing

Information zum Friedhofsbüro Lahde

Seit Anfang Juni meldet sich unter der Rufnummer der Friedhofsverwaltung (8908958) eine neue Stimme: Roland Geist, bekannt als Kirchenmusiker in unserer Gemeinde. Mit ihm sind nun alle Überlegungen im Blick auf den Friedhof rund um eine Beerdigung (von der Auswahl eines Grabes oder der Verlängerung eines Nutzungsrechtes bis hin zur Grabpflege) zu klären. Kurzum: Er ist nun der Ansprechpartner für alle Fragen, die vor Ort gestellt und beantwortet werden. Gemeinsam mit dem Friedhofsausschuss leitet er unseren Friedhof.

Unserere bisherige Friedhofsverwalterin, Andrea Schwier-Pahnke, ist zum 1. Mai 2019 in das Kreiskirchenamt nach Minden gewechselt. Dort ist sie für die Verwaltung mehrerer Friedhöfe im Kirchenkreis Minden zuständig.

Hans-Hermann Hölscher

Jubelkonfirmationen

Heinz Daseking, Reinhard Dörmann, Reinhard Ernsting, Marion Fangmann, Günter Fricke, Horst Fricke, Gudrun Harnisch, Doris Kaiser, Heidi Kanig, Annegret Koch, Angelika Kohlmeier, Peter Kollmann, Gabriele Mertens, Wilfried Möhring, Arvid Niehuss, Rita Redeker, Heidrun Schäpsmeier, Edeltraud Schlottmann, Heinrich Schmidt, Gunda Wagner und Anette Wiese.

Franz Berkenbrink, Bärbel Brandt, Heidemarie Brendel, Helmut Nahrwold, Christa Roehl und Karin Wagener.

Hanna Börsing, Christa Bredemeier , Hannelore Ellerkamp, Gerda Humke, Ingeborg Kant, Rosemarie Nowack, Heinz Redeker, Anneliese Reinking, Marie Rodenbeck, Liesa Schubert, Karlheinz Schütte, Martin Schwarze, Luise Schwier, Waltraud Tegtmeier, Erika Thunack und Waltraud Wilkening.

Eine Taufe ist ein Familienfest – und beeindruckend für alle, die dabei sein dürfen. Ein Mensch (oder stellvertretend dessen Eltern) entscheidet sich dafür, sich von Jesus auf seinem Lebensweg begleiten zu lassen. Egal ob Trampelpfad oder asphaltierte Autobahn, Gottes Zusage ist von diesem Moment an garantiert: Ich gehe mit dir! Und ich werde für dich da sein, auch dann, wenn das Leben gerade nicht in leuchtenden Farben vor dir liegt.
Die Taufe ist bei uns eigentlich eng mit dem Taufstein verknüpft. Denn dort finden Taufen normalerweise statt, in einer Kirche, mit wenig Wasser, das dreimal über den Kopf des Täuflings getröpfelt wird. Ende Juni trafen wir uns aber an einem ungewöhnlichen Ort, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern: Der Bergfestgottesdienst der Konfis 2020 fand am Badesee in Lahde statt. Insgesamt vier Täuflinge, drei Konfirmanden und ein Kleinkind, nutzten die Gelegenheit, um sich im See taufen zu lassen. Mitten im Gottesdienst, der auf der Terrasse der Beach Bar stattfand, gingen alle Gottesdienstbesucher in einer langen Prozession zum Wasser, um hautnah die Taufen, wie sie zur Zeit Jesu üblich waren, miterleben zu können. Ein eindrückliches Erlebnis!

Außerdem war für die Konfirmanden, die im nächsten Jahr konfirmiert werden, „Halbzeit“ ihrer Konfirmandenzeit. Und im Anschluss an den Gottesdienst konnte der Tag direkt am Badesee fortgesetzt werden – es war schließlich allerbestes Sommerwetter!

Hanna Brunschier

Veränderungen im Presbyterium

Sieben Jahre lang war Johanna Schwedt Presbyterin in unserer Kirchengemeinde. Jetzt ist sie zurückgetreten, da sich ihr Lebensmittelpunkt aus familiären Gründen zunehmend nach Hattingen verlagert. Sie wird aber vorerst noch in der Gemeinde aktiv bleiben, Musik machen, moderieren oder im Jugendausschuss mitarbeiten. Wir sind ihr dankbar, dass sie ihre jahrelangen Erfahrungen in der Jugendarbeit in die Arbeit des Presbyteriums eingebracht hat.

Die Kirchenordnung sieht in einem solchen Falle vor, dass das Presbyterium jemanden nachberuft, der dann bis zur nächsten Wahl den freigewordenen Platz einnimmt. Und so konnten wir Yvonne Bartholome berufen. Sie ist schon seit einigen Jahren in unserer Kirchengemeinde aktiv, zum Beispiel im Redaktionsteam des Gemeindebriefes und bei „FeierAbend“. Aus ihrer beruflichen Tätigkeit bringt sie außerdem finanzielle Kenntnisse mit, die im Presbyterium sehr hilfreich sind.

Wir freuen uns, dass sich immer wieder MitarbeiterInnen finden, die viel Zeit und Liebe in die Gemeindearbeit und im Presbyterium investieren!
Verabschiedung und Einsegnung haben wir in einem Gottesdienst am 28. Juli in Lahde gefeiert.
Und noch eine weitere Änderung gibt es im Presbyterium. Bisher haben sich die sechs Presbyter aus jedem Pfarrbezirk einmal im Monat zusätzlich getroffen. Zukünftig wird es nur noch eine Sitzung im Monat mit allen 12 Presbytern geben. Auf diese Weise wollen wir die Angebote in unseren beiden Zentren in Lahde und Bierde noch besser aufeinander abstimmen. Verschiedene Ausschüsse unterstützen das Presbyterium in seiner Arbeit.

Matthias Rohlfing

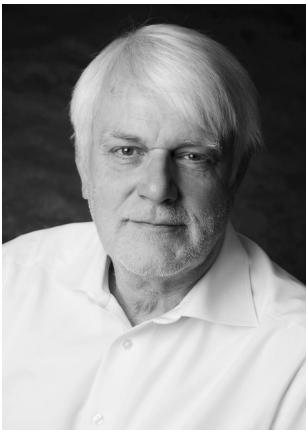
Und was machst du so? Roland Geist

Wo arbeitest du in der Gemeinde mit?
Ich bin Kirchenmusiker in Lahde und Bierde.

Wie bist du an die Aufgabe gekommen?
Durch Zufall. Bei einem Gespräch meiner Frau mit Pfarrer Rohlfing am Gartenzaun erzählte sie, dass ich nach OWL komme und Kirchenmusiker bin. Daraufhin kam der Stein ins Rollen. Ein gutes Gespräch mit Pfarrer Hölscher hat mich davon überzeugt, dass es gut ist, hier meine Tätigkeit als Kirchenmusiker aufzunehmen.

Was macht dir daran Freude?
Es ist mir schon immer eine Freude gewesen, Musik zu machen. Seit meinem 6. Lebensjahr mache ich Musik. Es ist etwas Erhabenes, an einem so großen Instrument wie einer Orgel zu sitzen und es zu bedienen.

Was machst du außerhalb der Gemeinde (Beruf)?
Zurzeit leite ich noch den Kinderchor in Ovenstädt. Eine Arbeit, die sehr zeitaufwändig ist, aber sehr viel Spaß macht. Außerdem habe ich die Leitung der Kirchenchöre in Petershagen und Messlingen übernommen. Dazu kommen noch Trauerfeiern von Minden bis Bückeburg, die ich musikalisch begleite. Momentan nimmt mich mein Studium der Popularmusik sehr in Anspruch. Wenn ich nicht gerade am Klavier oder vor meinen Notenblättern sitze, bin ich im Garten, in Bückeburg um unser Pferd zu versorgen oder bei der Pflege unserer Schafe. Vor kurzem habe ich die „Friedhofsverwaltung vor Ort“ in Lahde übernommen.



Wie lassen sich die Mitarbeit in der Gemeinde mit dem Berufsalltag verbinden?
Da sich im musikalischen die Bilder gleichen, ist es kein Problem, beides zu verbinden.

Dein Rat an alle, die gerne mitarbeiten möchten:
Wer sich der Musik öffnen möchte, muss sein Herz öffnen.

Wiebke Haustechnik
Elektro - Heizung - Sanitär - Lüftung
Solar - Photovoltaik - Biomasse
Ilserheider Str. 45 Tel. 05702 / 9448
32469 Petershagen Fax 05702 / 2448
info@wiebke-haustechnik.de
www.wiebke-haustechnik.de

FOTO KELLER

DAS Fotostudio in Lahde

Gottesdienste August / September 2019

Datum	Martin-Luther Haus Bierde	
04.08.	**10.30 Uhr** Sommergottesdienst in R Hof Klanhorst, Große Kl	
11.08.	**10.30 Uhr** Sommergottesdienst in G Alte Schmiede, Haferkar	
18.08.	**10.30 Uhr** Sommergottesdienst in Bi Martin-Luther-Haus	
25.08.	**10.30 Uhr** Sommergottesdienst im H Ackerweg 32, Lahde	
31.08.	**19.00 Uhr** Gottesdienst auf dem	
01.09.	10.00 Uhr Gottesdienst (HH)	
08.09.	**11.00 Uhr** Familiengottesdienst zum Leitungswechsel im Kindergarten (MR)	
15.09.	**11.00 Uhr** Gottesdienst in Bierde (H zur Begrüßung der Konf	
22.09.	10.00 Uhr Gottesdienst (Jochen Volker)	
29.09.	10.00 Uhr Gottesdienst in Bierde (M 10.00 Uhr Familienfrühstück in Lahd	
	15.00 Uhr Gottesdienst am Kuchenbuffet im Dorfgemeinschaftshaus Raderhorst	

Kürzel: Hans-Hermann Hölscher (HH),
Matthias Rohlfing (MR),
Prädikantin Martina Pohlmeier (MP),
Prädikant Florian Hoffmann (FH)

Familien-gottesdienst

Posaun

Bei gemeinsamen Gottesdiensten für beide Bezirke bitte Ortsangabe beachten!

Gemeindehaus Lahde	Kollektenzweck
aderhorst (MP), anhorst 5	Jugendfreizeit
orspen-Vahlsen (HH), mp 2	Kur- und Erholungsangebote für Kinder und Familien
erde (HH),	Kirchenmusikalischer und theologischer Nachwuchs
laus Bethesda (HH),	Christlich-jüdische Zusammenarbeit und für die evangelische Schülerarbeit in den Ländern des Nahen Ostens
Erntefest Quetzen (MR)	
10.00 Uhr Gottesdienst (MR)	Diakonie in Westfalen
11.00 Uhr Gottesdienst für Ausgeschlafene (HH)	Lahde: Diakoniekasse Bierde: Jugendreferent
HH) mit believe_in, fis 2021	Kinder- und Jugendhilfe
11.00 Uhr Gottesdienst mit dem Stehtisch (HH)	Familienpflege und die ergänzenden Dienste in der ambulanten Pflege
MR) e, Gemeindehaus	Jugendreferent

henchor	Chor OZwei	Kinder-gottesdienst	Abendmahl	Taufe	Kirchen-kaffee	Imbiss

Begrüßung Konfis 2021

Am **15. September** um 11 Uhr feiern wir im MLH gemeinsamen Gottesdienst, um die Konfirmanden, die 2021 konfirmiert werden und in diesem Herbst in ihre Konfirmandenzeit starten, zu begrüßen. Die Band believe_in sorgt für die Musik.

Herzliche Einladung!

FeierAbend zum Saisonstart

Aus dem Saisonabschluss in Bierde wird in diesem Jahr ein Saisonstart. Das gemeinsame Grillen für alle, die an unserer Gemeinde interessiert sind, findet also nicht vor den Ferien, sondern am Freitag, den **30. August** als "FeierAbend zum Saisonstart" statt. Für die Musik ist "believe_in" angefragt .

Gemeindemittagstisch

Die nächsten Termine für den Gemeindemittagstisch sind:
19. September, 17. Oktober, 21. November und 12. Dezember.

Taizé-Gebet

Am 27.September findet um 19 Uhr ein Taizé-Gebet im Martin-Luther-Haus in Bierde statt.

Bibelzeit

Am **03. Oktober** um 19.30 Uhr startet die Bibelzeit nach der Sommerpause.

Herzliche Einladung!

Familienfrühstück

Das nächste Familienfrühstück findet am **29. September** um 10 Uhr im Gemeindehaus Lahde statt. Die Referentin Julia Volkmann wird zum Thema „Bindung macht stark“ informieren. Außerdem gibt es wie gewohnt ein reichhaltiges Frühstück. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen finden Sie auf den Flyern, die in Kürze ausliegen werden.

Herzliche Einladung!

Baseball-Camp

Im nächsten Sommer starten wir ein neues Projekt: In unserer Gemeinde wird es erstmals ein Baseball-Camp geben. Die Idee dazu reift schon seit einigen Monaten, langsam werden die Planungen konkret. Eine Woche lang soll es in den nächsten Sommerferien (26.Juli-01.August 2020) Sport, Spaß und Verkündigung geben. Als Teilnehmer dürfen sich Kinder und Jugendliche anmelden, aber es wird rund um die Veranstaltung unzählige Möglichkeiten für Menschen jeden Alters geben, selbst mitzuhelfen, zuzuschauen, zuzuhören und somit mit dabei zu sein. Sowohl im Gemeindebrief als auch auf unserer Homepage und in den Gottesdiensten werden wir Sie in den nächsten Monaten über die Planungen und den Stand der Dinge auf dem Laufenden halten.

Gottesdienst am Kuchenbuffet

Am 29.September um 15.00 Uhr findet der nächste Gottesdienst am Kuchenbuffet im Dorfgemeinschaftshaus in Raderhorst statt.

Herzliche Einladung!

Diakonische Kollektenzwecke

Lahde
August: Wasserprojekt Tansania „Masi kwa woshe“
September: Telefonseelsorge

Bierde
August: Wasserprojekt Tansania „Masi kwa woshe“
September: Diakoniekasse

Ernte-Dank-Gaben

Damit die Kirche in Lahde zum Erntedankfest geschmückt werden kann, können entsprechende Gaben am **5. Oktober** (10-12 Uhr) abgegeben werden.

Second-Hand-Basare

Bei den Second-Hand-Basaren werden in den Angeboten wieder Kleidung für Kinder, Spielwaren, Bücher, Baby- und Kindermöbel, Kinderfahrzeuge und vieles mehr zu finden sein. Zeitgleich hält die Cafeteria Waffeln, Kuchen und Torten bereit.

In **Lahde** findet der Basar in der Kindertagesstätte (Ackerweg 28) am **6. Oktober** von 13.30 bis 16 Uhr statt. Verkaufsnummern werden in der Zeit vom 16.-27.September bestätigt, ab dem 30.September werden neue Nummern vergeben bei Mareen Hofmeier (Tel. 05702-890910, täglich von 16-19 Uhr) oder per Mail. (FoerdergemeinschaftKiTaLa@web.de) Der Erlös der Veranstaltung geht an die Fördergemeinschaft der KiTaLa.

In **Bierde** ist der Second-Hand-Basar im Martin-Luther-Haus. Er findet statt am **14. September** von 13.30 Uhr bis 16 Uhr. Schwangere dürfen ab 13 Uhr stöbern. Verkaufsnummern und Infos bei Tanja Reinking (05702-851952) oder Kirstin Senne (05702-821762).

BESTATTUNGEN RAUTMANN GmbH
Erd-, Feuer und Seebestattungen, Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, Bestattungsvorsorge
Dennis Rautmann
Bestattermeister
Zur Klanhorst 45
Petershagen-Raderhorst
Telefon 0 57 26 - 3 87

Geht es um Fenster, Türen, Zargen – lieber gleich den Fachmann fragen...
Tischlerei Rautmann GmbH
Wir bauen Ihre Ideen!
Holztechnik in Meisterqualität
Zur Klanhorst 45
32469 Petershagen · OT Raderhorst
Telefon 0 57 26 / 3 87 · Telefax 0 57 26 / 12 87
E-Mail: Rautmann-Tischlerei@t-online.de

Wir pflegen in Petershagen, Minden & Hille!
KruSen.Care ambulant
Ambulante Krankenpflege - Ihre Hilfe im täglichen Leben!
Grundpflege (SGB XI) · Behandlungspflege (SGB V) · Hauswirtschaftliche Hilfen
Betreuungsleistungen und Entlastungsangebote nach § 45b SGB XI
Friedewalder Straße 19 · 32469 Petershagen
Tel.: 05704 /16777-800 · www.KruSen.Care

Kindergarten: Pfiffikus-Kinder

Nach dem durchgeführten Projekt MT-Clever haben unsere Pfiffikus-Kinder einen Presseausweis erhalten. Jetzt sind sie richtige Reporter. Da stellt sich doch nur noch die Frage: Wen wollen wir denn als erstes interviewen? Die Antwort stand schnell fest: Unsere Reinhild, an die haben wir viele Fragen!

Wie lange arbeitest du schon im Kindergarten Immanuel?

Reinhild: Seit 44 Jahren bin ich jetzt hier im Kindergarten.

Was hast du eigentlich im Büro immer gemacht?

Reinhild: Wichtige Dinge, wie z. B. Telefonate führen, Briefe für Eltern schreiben, Arbeiten am Laptop erledigen, Termine planen, Anmeldungen von neuen Kindern bearbeiten und den Dienstplan erstellen, damit alle Erzieher/innen wissen, wann sie arbeiten müssen. Außerdem habe ich häufig Besprechungen mit Matthias und muss mich um die Handwerker kümmern, die wir ab und zu hier im Kindergarten brauchen, wie z. B. momentan für das neue Klettergerüst.

Wer macht deine Arbeit, wenn du nicht mehr hier bist?

Reinhild: Meine Arbeit übernimmt Tina. Die kann das am besten, weil sie mich ja auch immer vertreten hat, wenn ich mal krank war oder Urlaub gemacht habe.

Kommentar eines Kindes: Das weiß ich doch längst, aber ich sollte die Frage für die Leser nochmal stellen. – So machen das eben richtige Reporter.

Wie alt bist du?

Ohne auf die Antwort von Reinhild zu warten, hat ein weiterer Reporter die Frage selbst beantwortet: Natürlich 63, weil mein Opa auch gerade mit 63 in Rente gegangen ist.

Und tatsächlich, diese Antwort stimmte.

Wie groß bist du eigentlich?

Reinhild: Oh ich bin ganz schön groß. 1,56 m, ehrlich gesagt ist das gar nicht so groß. Vor einigen Jahren hatten wir ein Pfiffikus-Kind hier im Kindergarten, welches fast genau so groß war wie ich und das Kind hatte sogar größere Füße als ich.

Reinhild, können wir dich im Ruhestand wohl mal besuchen?

Reinhild: Ja, natürlich, wenn ihr wisst wo ich wohne, freue ich mich über euren Besuch.

Wie viele Kinder hast du?

Reinhild: Ich habe eine Tochter, die ebenfalls eine Tochter hat.

Kommentar eines Kindes: Das bedeutet ja, dass du Oma bist.

Machst du bald viel mit deinem Enkelkind?

Reinhild: Auf jeden Fall, vielleicht können wir dann einen Opa-Oma-Tag einführen. Da freue ich mich schon drauf.

Machst du zuhause noch was am PC?

Reinhild: Ich muss ehrlich sagen, ich arbeite überhaupt nicht gerne am PC. Lieber arbeite ich im Garten und wenn ich mal Briefe bekomme, beantworte ich die am liebsten mit der Hand. Nur im Notfall setzte ich mich an den PC - aber nicht gerne.

Rückfrage eines Kinder: Dürfen wir dir wohl auch mal Briefe schreiben?

Reinhild: Sehr gerne, ich werde sie auch alle beantworten.

Fährst du bald auch in den Urlaub?

Reinhild: Ja, der Urlaub ist schon geplant. Im Herbst geht es nach Italien und ich bin mir sicher, dass ich im Ruhestand auch öfter mal wegfahre.

Fährst du gerne Auto?

Reinhild: Ja, Auto fahre ich gerne und es gibt sogar bald ein neues. Aber jetzt konzentriere ich mich erstmal aufs Fahrrad fahren.

Rückfrage eines Kinder: Mit oder ohne Helm?

Reinhild: Ich bin lange Zeit ohne Helm gefahren, aber mein Mann hat immer gesagt, ich soll einen Helm aufsetzen. Deshalb fahre ich seit einigen Wochen mit Helm, denn mein Mann hatte recht. Mit Helm ist es einfach sicherer.

Liebe Reinhild,

Wir, die Pfiffikus-Kinder, aber auch alle anderen Kinder, Kolleginnen und Kollegen aus dem evangelischen Kindergarten Immanuel hoffen, dass du den Rat deines Mannes befolgst und auch auf deinem weiteren Weg immer sicher mit Helm unterwegs bist. Wir wünschen dir für die Zukunft alles erdenklich Gute, sowie Gottes Segen.

Wir hoffen, dass du noch oft an uns zurückdenkst und deine Zeit hier im Kindergarten immer in guter Erinnerung behältst.

Viel Glück auf all deinen weiteren Wegen und bitte bleib genau so wie du bist.

Deine gesamte Rasselbande aus dem Kindergarten

Nachruf Ruth Ruppel

Als ich 1999 in unsere Kirchengemeinde kam, gab es in Lahde eine Leiterin der Frauenarbeit, die mit dem Selbstbewusstsein aus jahrelanger Erfahrung ausgestattet war. Ruth Ruppel leitete nicht nur die Frauenhilfe sondern auch den Abendkreis der Frauen. Gleichzeitig sorgte sie dafür, dass der Kreis junger Mütter wenigstens seine Mitgliedschaft in der Frauenhilfe erklärte.

Akribisch führte sie Buch, besuchte und gratulierte, wann immer sie konnte. Ihr Auto war voll, wenn sie zum Gemeindehaus kam oder zu Veranstaltungen nach Minden fuhr. Bis zu ihrem 80. Geburtstag leitete Ruth Ruppel die Frauenhilfe Lahde und machte Besuche, so gut sie noch konnte. Dann trat sie zurück und war seitdem gerne Teilnehmerin an den Veranstaltungen. Bis zuletzt hatte sie „ihren“ Platz in der Kirche beim Gottesdienst. Am 6. Juni ist Ruth Ruppel im Alter von 92 Jahren gestorben. Wir haben Abschied genommen unter dem Bibelvers, den sie selbst für ihre Trauerfeier ausgesucht hatte: „Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn, dass ich verkündige all dein Tun.“ (Psalm 73, Vers 28). Die Kirchengemeinde ist Ruth Ruppel zu großem Dank verpflichtet.

Hans-Hermann Hölscher

Nachruf Hanna Darlath

Am 14. Juni verstarb Hanna Darlath im Alter von fast 81 Jahren. Wir verlieren mit ihr eine Frau, die es verstand, christliche Gemeinschaft zu leben und zu pflegen.

Seit 2005 leitete sie die Frauenhilfe in Bierde und übernahm dieses Amt von Gertrud Lange. Freundlich und verbindlich führte sie durch die gemeinsamen Treffen, organisierte Ausflüge, Weihnachtsfeiern und vieles mehr.

Auch im Team der ehrenamtlichen Küster und im Chor war sie aktiv und auf diese Weise bestens vernetzt. Das war ihr Herzensanliegen: Keiner soll vergessen werden. Unermüdlich lud sie zu den Treffen ein und besuchte die, die nicht mehr kommen konnten oder wollten; ihre Gebetsliste war lang. Jüngere Mitarbeiter ermutigte sie, eigene Wege zu gehen. Bis zuletzt pflegte sie ihre Kontakte und besuchte die Gottesdienste.

Mit Dankbarkeit für all ihren Einsatz und die erlebte Gemeinschaft nehmen wir als Kirchengemeinde Abschied.

Matthias Rohlfing

Information zu den Familiennachrichten

Seitdem im Mai 2018 die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft trat, hat sich auch bei uns einiges geändert. Bis dahin war kirchenrechtlich abgesichert, dass Informationen über Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Konfirmationen in unserer Gemeinde veröffentlicht werden dürfen, sofern die betroffenen Personen dem nicht widersprechen. Einmal jährlich haben wir einen entsprechenden Hinweis gedruckt.

Die DSGVO ist eine Verordnung, die EU-weit gilt und damit über dem hiesigen Kirchenrecht steht. Sie soll unsere persönlichen Daten schützen – etwas, was wir alle grundsätzlich begrüßen. Im Alltag hat es allerdings eher dazu geführt, dass ein riesiger Berg Papier entsteht, der verwaltet und aufbewahrt werden will. Sicherlich haben Sie auch schon beim Arzt, in der Bank oder als Kunde einer Firma unterschrieben, dass Ihre Daten dort gespeichert und verwendet werden dürfen.

Für uns bedeutet das, dass auch wir für die Veröffentlichung personenbezogener Daten die schriftliche Einwilligung der Betroffenen brauchen. Dafür benötigen wir ein Formular, das juristisch sicher ist, und im Trau- oder Taufgespräch, beim Trauerbesuch oder bei der Anmeldung zum Konfirmandenunterricht unterschrieben werden kann. Und wir brauchen auch jemanden, der all diese Zettel verwaltet, abheftet und den Überblick behält.

Insbesondere für die Klärung der Frage, wie ein solches Formular eigentlich auszusehen hat, damit es im Fall der Fälle auch eine tatsächliche Absicherung bedeutet, wollten wir uns nicht auf eigene Google-Recherchen verlassen. Allerdings war der Posten des Datenschutzbeauftragen im Kirchenkreis lange Zeit vakant und die Rechtsabteilung unserer Landeskirche sehr zurückhaltend. Auch hier möchte man sicher gehen, dass keine Fehler gemacht werden, da für niemanden absehbar ist, wie die Rechtsprechung im Streitfall aussehen würde. Inzwischen ist nach langen Überlegungen und Telefonaten mit der Rechtsabteilung ein Formular für unsere Kirchengemeinde entworfen worden. Wenn Sie also demnächst eine Taufe, eine Trauung oder einen Trauerfall in der Familie haben, werden Sie gefragt, ob die dazugehörigen Informationen unter „Familiennachrichten“ veröffentlicht werden dürfen. Da unsere Pfarrer das Formular seit Mai bei entsprechenden Gesprächen dabei haben, können wir ab dieser Ausgabe die Familiennachrichten wieder drucken. Übrigens: Diese Seite wird in der Online-Version auf der Homepage nicht veröffentlicht, so dass die Namen nicht über das Internet abrufbar sind.

Wir bedanken uns für Ihre Geduld!

Das Redaktionsteam

Sommergottesdienste 2019
Beginn: 10.30 Uhr
14. Juli: Quetzen, bei W. Kanne, Quetzer Ohr 17
Martin Luther King – Ein Christ als Bürgerrechtler
21. Juli: Ilserheide, Alte Schule, Ilserheider Straße (mit Taufe)
Chris Pratt – Ein Christ in Hollywood 1
28. Juli: Gemeindehaus Lahde, Nienburger Str. 8 (mit Abendmahl)
Denzel Washington – Ein Christ in Hollywood 2
Einführung von Yvonne Bartolome als Presbyterin und
Verabschiedung von Johanna Schwedt aus dem Presbyterium,
anschl. Mittagessen
4. August: Hof Klanhorst, Große Klanhorst 5
Friedrich Wilhelm Raiffeisen – Ein Christ als Sozialreformer
11. August: Gorspen-Vahlsen, Alte Schmiede, Haferkamp 2
Gustav Heinemann – Ein Christ in der Politik
18. August: Kirche in Bierde, Im Dorf 41
Jürgen Klopp – Ein Christ im Profisport
25. August: Haus Bethesda, Ackerweg 32
Friedrich von Bodelschwingh – Ein Christ in der Diakonie
Prominent und Christ
www.kirchengemeinde-lahde.de

Pfarrer

Hans-Hermann Hölscher	☎ 850470 🗐 85 04 71	💻 hoelscher@kirchengemeinde-lahde.de ✉ An der Kirche 1	
Matthias Rohlfing	☎ 553 🗐 80 13 98	💻 rohlfing@kirche-bierde.de ✉ Im Dorf 41	

Lahde

Gemeindebüro Heidi Rzaczek	☎ 839195 🗐 839197	💻 buero@kirchengemeinde-lahde.de ✉ Nienburger Straße 8	Di, 11 - 12 Uhr Do, 17 - 18 Uhr
Friedhofs-verwaltung Roland Geist	☎ 8908958	💻 friedhof@kirchengemeinde-lahde.de ✉ Nienburger Straße 8	
Gemeindehaus	☎ 9919	✉ Nienburger Straße 8	
Küsterdienst Lahde Susanne Kienitz Heidi Rzaczek	 ☎ 2634 ☎ 2351	 💻 kienitz@kirchengemeinde-lahde.de 💻 rzaczek@kirchengemeinde-lahde.de	

Bierde

Gemeindebüro Melani Brüggmann	☎ 801310	💻 buero@kirche-bierde.de ✉ Im Dorf 41	
Kindergarten Reinhild Heldt	☎ 573 🗐 801901	💻 kiga@kirche-bierde.de ✉ Im Dorf 16	

Jugendreferent Matthias Garrelts	☎8904731 0162/ 1865459	💻 garrelts@kirchengemeinde-lahde.de	
Kirchenmusiker Roland Geist	☎ 890343	💻 geist@kirchengemeinde-lahde.de	
Posaunenchor-leiter	☎ 2165 oder 4646		

Bankverbindungen Freiwilliges Kirchgeld

Lahde	**BIC WELADED1MIN**	**IBAN DE51 490501010065003303**
Bierde	**BIC GENODEM1MPW**	**IBAN DE10 490601270152775201**

Homepage

http://www.kirchengemeinde-lahde.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Gruppen und Kreise der Gemeinde

Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe Krabbelkäfer Bierde	Mi, 9.30 h	Rahel Kohrs	851546
Jungschar Bierde Sockenclub	Fr, 16.00 h	Anne Ruth Rohlfing	801399
Jugendkreis JAF Bierde	Mi, 19.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Faithbook Lahde	Do, 14-tg, 19.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
sub Lahde	Fr, monatl., 19.00 h	Janna Schwarze	Jk.schwarze @ewe.net
KiDiDo - Offene Tür für Kinder (7-12 Jahre)	Di und Do, 15.30-17.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459
Tyouthday - Offene Tür für Jugendliche (12-17 Jahre)	Di, 19.00-21.00 h	Matthias Garrelts	0162/1865459

Frauenhilfen

Frauenhilfe Bierde	Mo, 14-tg, 14.00 h	Hannelore Mertens	502
Frauenhilfe Ilserheide	Fr, 14-tg, 14.30 h	Irene Nahrwold	9987
Frauenhilfe Lahde	Mo, 14-tg, 14.30 h	Monika Pohlmann Heide Korytko	821650 801240
Frauenhilfe Quetzen	Mo, 14-tg, 14.00 h	Annelore Reich Anne Bischoff	9279 9249
Frauenhilfe Raderhorst	Do, 14-tg, 14.30 h	Erika Aumann	05726/614

Angebote für Frauen

Frauenfrühstück Lahde	Mi, monatl., 9.00 h	Ulla Hölscher	850475
Frauenkreis Lahde	Do, monatl., 19.30 h	Anette Wiese	1434
Frauenabendkreis Bierde	Mi, monatl., 19.30 h	Hannelore Mertens	502

Gemeindetermine

Bibelstunden			
Bibelstunde Lahde	Mi, 15.00 h, nach Absprache	Ehepaar Bruns	9981
Gebetskreise			
Gebetstreffen im Martin-Luther-Haus	Mo, 14-tg, 18.05 h	Matthias Rohlfing	553
Gebetskreis Bierde	Mo, 14-tg, 14.00 h	Christel Peek	2687
Gebetskreis Quetzen	Mo, 19.30 h	Annelore Reich	9279
Gebetstreff Lahde	nach Absprache	Christa Pohlmann	9721
Hauskreise			
Gesprächskreis	nach Absprache	Brigitte Baade	1517
Hauskreis Schwedt	nach Absprache	Ehepaar Schwedt	0151/56422454
Hauskreis LaBiMi	Mi, 14-tg	Ingo Schmidt	821636
Hauskreis JET	Fr, 14-tg	Matthias Garrelts	0162/1865459
Hauskreis Riedmayer	Do, dreiwöchentlich 19.30 Uhr	S. + M. Riedmayer	9887
Musik / Theater			
Flötengruppe	Mo, 14-tg, 17.30 h	Heide Kohns	821563
Chor OZwei	Fr, 19.00 h	Roland Geist	8513007
Posaunenchor	Mo, 19.30 h	Wilfried Ruppel, Marc Führing	2165 851261
Theatergruppe Szenario	nach Absprache		
Treffpunkte			
Gemeinde-mittagstisch	Do. 19.09., 12.00 h	Abholservice bei Anruf im Gemeindebüro Lahde	839195

Ein gutes Wort zum Schluss

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten…

Moment mal! Fehlt da nicht etwas? Was ist denn zwischen Jesu Geburt und der Kreuzigung passiert? Über sein Leben und Wirken verliert das Glaubensbekenntnis kein einziges Wort. Da könnte sich fast der Gedanke aufdrängen, dass das dazwischen nicht ganz so wichtig ist. Also schon wichtig, aber halt nicht entscheidend. Wichtig scheint zu sein - zumindest, wenn es nach dem Glaubensbekenntnis geht - dass Jesus unbefleckt empfangen wurde und von den Toten auferstanden ist.

Dabei ist seine Auferstehung kein Alleinstellungsmerkmal. Jesus selbst hat zum Beispiel Lazarus wieder zum Leben erweckt. Doch auch schon vor Jesu Geburt hat Gott durch Elia und Elisa Tote zurück unter die Lebenden geholt.

Was hingegen ein echtes Alleinstellungsmerkmal Jesu ist, ist das, was das Glaubensbekenntnis ausklammert: sein Leben und Wirken.

Und da dreht sich alles um ein zentrales Thema: das Reich Gottes. Sein ganzes Handeln, seine Gleichnisse und Wunder stehen im Zeichen dieses Reiches. Und dabei geht es ihm nicht um etwas, das in weiter Zukunft liegt, sondern um etwas, das zwischen uns Menschen beginnt. Jesus heilt und vergibt und wendet sich dabei gerade den Armen und Schwachen zu, denen, die die Gesellschaft ausstößt.

Was mich Hoffnung schöpfen lässt, ist, dass Gott gerade diesen Jesus für uns am Kreuz sterben lässt und ihn wieder auferweckt. Denn Jesus zeigt uns nicht nur, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern auch, dass ein von Gottes Liebe und Zuwendung zueinander geprägtes Leben schon hier und heute beginnen kann. Und dieses Reich zu bauen und zu verbreiten liegt an uns: „Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe.“

Daniel Diekmann